

Inhalt

Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft	IX
JUDITH LANGE und MARTIN SCHUBERT	
Eva im Langen Ton Regenbogens	1
CORA DIETL	
Einfach nur Namen? Oswalds gesungener Heiligenkalender Kl 28	17
CHRISTOPH HUBER	
Rezeption und Imagination. Wie Frauenlob im <i>Marienleich</i> das Hohelied und dessen Kommentierung poetisch umsetzt	27
ALEXANDER SAGER	
Anerkenntnis der Meisterin. Überlegungen zu einer Nebenfigur im <i>Eneasroman</i> Heinrichs von Veldeke	43
SARA S. POOR	
'Fake News,' the 'Romance' of Charlemagne, and the Troubled Queen in <i>Morant und Galie</i>	55
FREIMUT LÖSER	
Meister Eckhart predigt (zisterziensischen) Frauen – und anderen. Überlegungen zu seiner Kölner Predigt 22	67
FLORENT GABAUDE	
Weiberlist und starke Frauen in Hans Sachs' illustrierter Exempeldichtung	87
REGINA TOEPFER	
Von Heroinen und ‚Hausfrauen‘. Genderspezifische Normenvermittlung in Johannes Sprengs deutscher <i>Metamorphosen</i> -Übersetzung (1564)	99
MICHAEL STOLZ	
Die Bidirektionalität transkriptiver Logik. Anmerkungen zu ‚Original‘ und ‚Kopie‘ des <i>Rappoltsteiner Parzifal</i>	113
MATHIAS HERWEG	
Zwischen zwei Medien, zwischen zwei Kulturen. Das <i>Hildebrandslied</i> und die volkssprachige Literatur des frühen Mittelalters	123
GABY HERCHERT	
Der große Sultan Saladin: edler Ritter, mächtiger Herrscher und Freund der Religion(en)?	145
CLAUDIA BRINKER-VON DER HEYDE	
Schaurig schön. Das Mittelalter des 18. Jahrhunderts	155

VI

WINFRIED FREY Juden, Hexen, Teufel. Der ‚teuflische Gestank‘ als Kennzeichen für „Außenseiter“ über Jahrhunderte	171
ARTHUR GROOS „Weia! Waga! Woge, du Welle!“ <i>Das Rheingold</i> as Germanic-Musical Cosmogony	193
SIEGRID SCHMIDT Das Mittelalter und die Salzburger Festspiele	205
BERND BASTERT „Die Reimerei, die sich in seinem Kopf zusammengesetzt hatte“. Walther von der Vogelweide im historischen Roman nach 1945	223
MICHAEL DALLAPIAZZA <i>Wie die Monate das Jahr</i> . Anita Pichlers Oswald-Erzählung nach dem Wolkenstein-Boom	241
ALEXANDER HONOLD Texturen des Abenteuers bei Peter Handke	247
CLAUDIA HÄNDL Die Figur der Brünhild im deutschsprachigen Theater der Gegenwart	259
DANIELE GALLINDO GONÇALVES Von Rittern und Drachentöttern. Mittelalterrezeption in der brasilianischen <i>Literatura de Cordel</i>	275
ANDREA SCHINDLER Wie klingt das Mittelalter? Ritter, Könige und Narren in Hörmedien	283
SARAH BÖHLAU, JANINA DILLIG, MICHAELA PÖLZL Ratgeberinnen, Hexen, Mörder, Zeitreisende. Figurationen von Mediävistinnen und Mediävisten in der Populärkultur	307
CHRISTOPH HOUSWITSCHKA Ein Arthur seiner Zeit. Herrschaft und Populismus in <i>King Arthur. Legend of the Sword</i> (2017)	333
ANN MARIE RASMUSSEN and JASON QU Re-Conceptualizing Transgressive Love in Gottfried's <i>Tristan und Isolde</i> for Online University Teaching	343
HORST BRUNNER Zur Geschichte der Edition mittelalterlicher deutscher Texte. Ulrich Müller als Herausgeber	355

KAI LORENZ	
Frau Philologia zieht um. Vom Turm aus Elfenbein ins digitale Babylon?	367
ALBRECHT CLASSEN	
Zeitlose Lebenslehren aus dem Spätmittelalter. Die Fabeln des Ulrich Bonerius und ihre Relevanz für die Gegenwart	381
CHRISTA HORN und DETLEF GOLLER	
Relevanz und Zukunft mittelalterlicher Literatur. Bamberger altgermanistische Schul-Wege	401
WERNFRIED HOFMEISTER und ANDREA HOFMEISTER-WINTER	
Mehrwertlehre. Grazer Erträge des Joint Master's Degree-Studiums „Deutsche Philologie des Mittelalters und der Frühen Neuzeit“ mit der Universität Bamberg	411
EVELYN MEYER	
„Warum Mittelalter? Das interessiert mich nicht wirklich!“ Kreative Projekte im mediävistischen Literaturseminar im Ausland	429
STEFANIE STRICKER und DETLEF GOLLER	
<i>Cophinum est ... chorb.</i> Überlegungen zum Einsatz mittelalterlicher Schriftlichkeit im Deutschunterricht am Beispiel des alphabetischen Glossars der Handschrift Graz, Universitätsbibliothek 149	447
TILMAN SPRECKELSEN	
Ein stilles Lächeln für den Helden. Das <i>Nibelungenlied</i> in Ludwig Tiecks <i>Phantasia</i>	465